

21. Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung – alter Wein in neuen Schläuchen? Praxisbeispiel – psychische Belastungen (THOMAS WALKOWIAK)

8. VDSI-Forum NRW 2016 am 15. September 2016
in Wuppertal

Dipl.-Ing. Thomas Walkowiak
Harman Becker Automotive Systems GmbH, Karlsbad



Abb. 21.1 Dipl.-Ing. Thomas Walkowiak (Harman Becker Automotive Systems GmbH) bei seinem Fachbeitrag über die „Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung“ beim 8. VDSI-Forum NRW 2016.



VDSI Forum NRW

ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung – alter Wein in neuen Schläuchen?

Praxisbeispiel – psychische Belastungen

Thomas Walkowiak

15. September 2016



HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.



• AGENDA

- **1. Psychische Belastungen – über was reden wir hier überhaupt?**
- **2. Gefährdungsbeurteilung – eine neue Anforderung?**
- **3. Wie sieht es bei Harman aus?**
- **4. erste Statistiken**

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

2

WHO WE ARE HARMAN'S GLOBAL GROWTH CONTINUES



Innovation breeds quantifiable success



- **\$6.9** Billion revenues
- EBITDA **\$836** Million
- EPS **\$6.24**
- **\$24** Billion automotive order backlog**

*FY2016 Operational Results
**As of June 30, 2016

- **29,000** Professionals worldwide
- **12,600** Engineers
- **25+** Countries: Americas, Europe and Asia
- **16+** Legendary brands

- **6,200** Patents and patents pending
- **56** Design awards in 2015
- **3** GRAMMY® Awards-AKG, JBL, Lexicon
- **2** Academy Awards

MARKET LEADER

GLOBALLY DIVERSE

INNOVATION LEADER

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

3

WHO WE ARE TECHNOLOGIES FOR SEAMLESS LIVING



CONNECTED CAR



Navigation, Multimedia, Connectivity, Telematics, Safety & Security Solutions

LIFESTYLE AUDIO



Premium Branded Audio products for use at home, in the car and on the go

PROFESSIONAL SOLUTIONS



Audio, Lighting, Video Switching and Enterprise Automation for Entertainment and Enterprises

CONNECTED SERVICES



Cloud, Mobility and Analytics Software Solutions along with OTA update technologies for Automotive, Mobile and Enterprises

LTM Revenue* \$3,102M
LTM EBITDA 14.3%

LTM Revenue* \$2,138M
LTM EBITDA 15.4%

LTM Revenue* \$1,014M
LTM EBITDA 12.1%

LTM Revenue* \$694M
LTM EBITDA 12.2%

EBITDA is non-GAAP measure and excludes restructuring, non-recurring charges and acquisition-related items. LTM = Last 12 Months ending June 30, 2016.
*Includes intercompany revenues.

©2016 HARMAN INTERNATIONAL INDUSTRIES, INCORPORATED

5

HOW WE DO IT WE ARE A HOUSE OF BRANDS




HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

7

HOW WE DO IT IN THE MOST RESPECTED VENUES...



From entertainment and sports complexes to government, education and religious venues

Yankee Stadium



Rock in Rio



Beijing National Stadium



Grand Mosque at Mecca



Radio City Music Hall



Super Bowl 50



HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

11

Absaugung? Ergonomie? psychische Belastung?:



HARMAN International - Confidential - Copyright 2015

15

Noch nie war es so stressing wie heute...



Die Welt seit 1987 | Deutsche Einheit, Internet, Globalisierung, Veränderungen am Arbeitsmarkt, Euro, Terrorismus, Irak-Kriege, EU-Erweiterung, Finanz-/Staatsschuldenkrise,



Die Welt 1962 - 1987 | Kalter Krieg und Aufrüstung, Vietnamkrieg, 68er-Bewegung, Terrorismus, Beginn Computerzeitalter, Friedensbewegung, Umweltzerstörung, Anti-AKW-



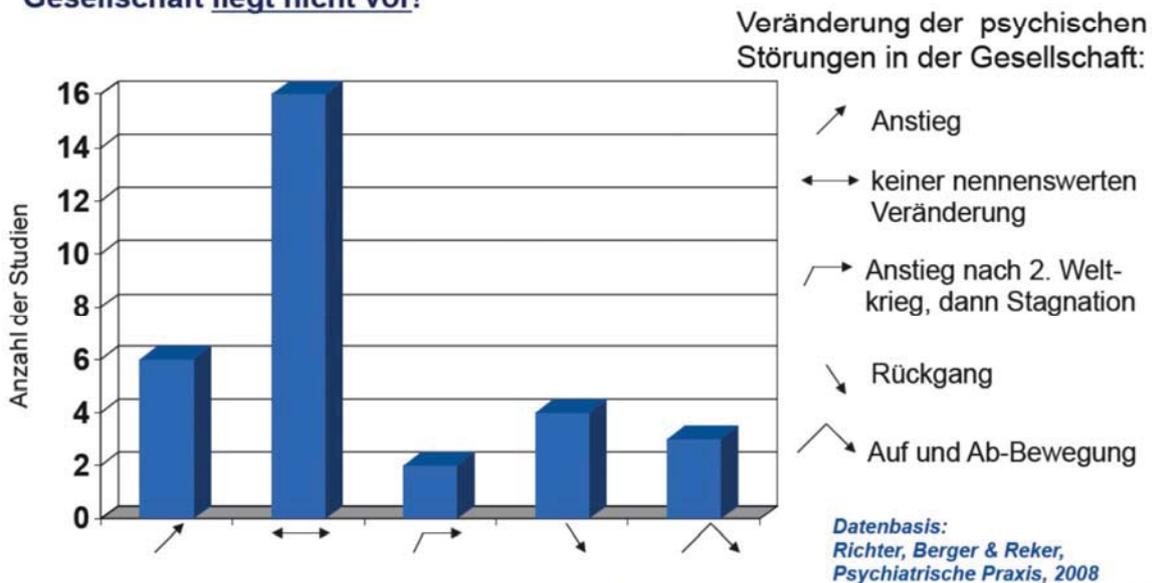
Die Welt 1935 - 1962 | Höhepunkt Nationalsozialismus, Zweiter Weltkrieg, Aufbauarbeit und Notstand, Atomwaffen/kalter Krieg, weitere Kriege, Nicht-Aufarbeitung Nazi-Vergangenheit



16

Nehmen psychische Störungen tatsächlich zu?

NEIN - umfassende Auswertung von 44 Studien durch Richter u.a. belegt:
Ein eindeutig anhaltender Trend des Anstiegs psychischer Störungen in der Gesellschaft liegt nicht vor!



Woher kann der Anstieg der Krankheitstage kommen?

Psychische Erkrankungen nehmen nicht zu – dennoch werden mehr Krankheitstage und Behandlungen verbucht als früher. Warum ?

- **Diagnosezahl von psychischen Erkrankungen gestiegen:**
 - erhöhte Diagnoserate aufgrund von „Aufholen des Erkenntnisstandes“ im Vergleich zu anderen Krankheitsarten
 - gestiegenes Problembewusstsein bei Hausärzten
 - geändertes Diagnoseverhalten der Ärzte
- **Akzeptanz von psychischen Erkrankungen gestiegen:**
 - eine vermehrte Akzeptanz der Erkrankung auf Patientenseite, insbesondere bei den Männern
 - gestiegenes Problembewusstsein bei Patienten

Setzt uns die Arbeit so zu?



Psychische Störungen bestimmen das Krankheitsgeschehen der Arbeitslosen

- Untersuchungen zeigen, dass sich das psychische Befinden der Rückkehrer ins Berufsleben verbessert (BKK 2011)
- Selektionseffekte: Personen mit psychischen Problemen mit höherem Arbeitslosigkeitsrisiko
- Arbeitsplatzverlust resultiert verstärkt in psychische und Verhaltensstörungen

Versichertengruppe	AU-Tage aufgrund psych. Erkrankung je 100 Mitglieder	Anteile der psych. Erkrankungen an allen AU-Tagen
Pflichtversicherte:		
- Beschäftigte (gesamt)	228	13,9 %
- Teilzeitbeschäftigte	235	15,6 %
Freiwillig versicherte Beschäftigte	90	13,5 %
Arbeitslose (ALG I-Empfänger)	827	32,1 %

Quelle: BKK Gesundheitsreport 2013

Arbeit gibt:

- Sicherheit
- Struktur
- Anerkennung/
Selbstbestätigung
- Zugehörigkeit
- Selbstentfaltung/
Identitätsbildung
- Sinn

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

19

Der Schuldige ist schnell ausgemacht...



Deutsche Unternehmen schützen Mitarbeiter schlecht vor Stress

Von Jana Hauschild

Arbeitgeber haben Mitschuld an Burnout



Belastungen im Job können krank machen. Unternehmen, die ihre Mitarbeiter nicht ausreichend schützen, werden laut Arbeitsschutzgesetz bestraft. Doch die deutsche Regelung ist schwammig. Andere EU-Länder sind konsequenter.

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

20

Definitionen



In der Diskussion um psychische Belastungen, Stress, Burnout & Co. hat sich das Belastungs- Beanspruchungsmodell durchgesetzt. Dazu gibt es auch eine Norm: die DIN EN ISO 10075.

psychische Belastungen:

- die Gesamtheit aller erfassbaren Einflüsse, die von außen auf den Menschen zukommen und psychisch auf ihn einwirken.

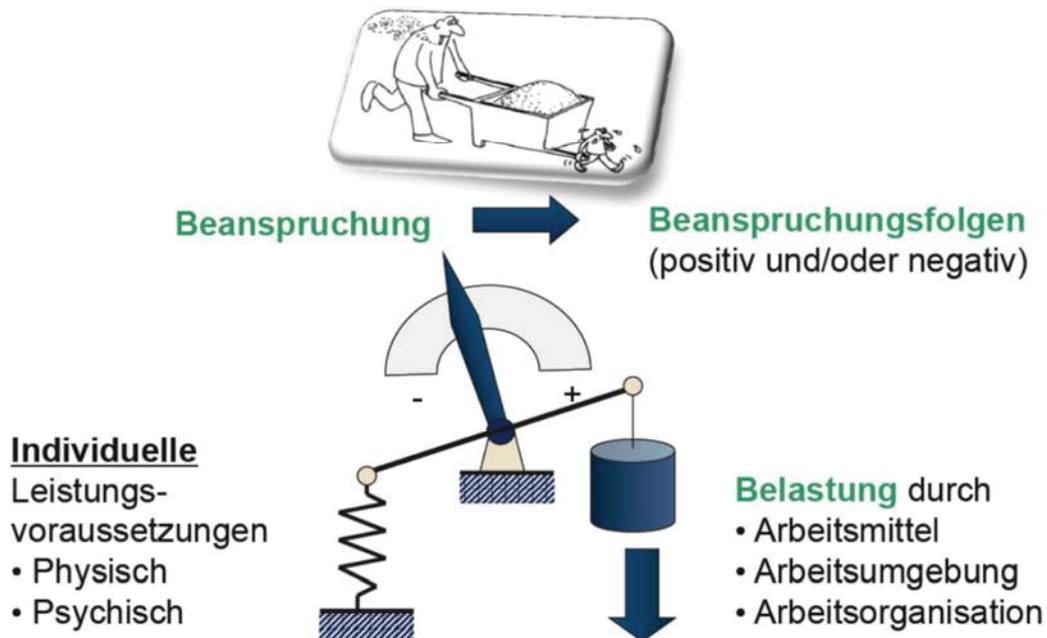
psychische Beanspruchungen:

- Die unmittelbare (nicht die langfristige) Auswirkung der psychischen Belastung im Individuum in Abhängigkeit von seinen jeweiligen überdauernden und augenblicklichen Voraussetzungen, einschließlich der individuellen Bewältigungsstrategien.

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

21

Setzt uns die Arbeit so zu?



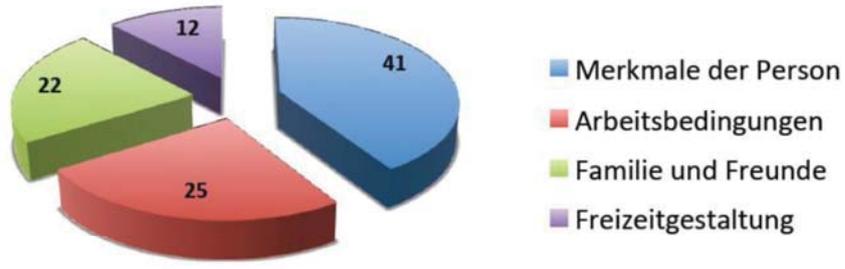
nach Rohmert, 1984

2

Was beeinflusst unsere psychische Gesundheit wie stark?



Einfluss verschiedener Lebensbereiche auf die psychische Gesundheit – nach Relevanz sortiert



Ergebnisse einer Expertenbefragung (Therapeuten) im Rahmen eines ausgezeichneten Projektes der e-on Energie



Vortrag Dr. Uwe Nickel, Tanja Hahn, 23. Februar 2010

3

Belastung – Beanspruchung - Auswirkungen




aus dem Arbeitsschutzgesetz



Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit (Arbeitsschutzgesetz - ArbSchG) § 5 Beurteilung der Arbeitsbedingungen

(1) Der Arbeitgeber hat durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdung zu ermitteln, welche Maßnahmen des Arbeitsschutzes erforderlich sind.

(2) Der Arbeitgeber hat die Beurteilung je nach Art der Tätigkeiten vorzunehmen. Bei gleichartigen Arbeitsbedingungen ist die Beurteilung eines Arbeitsplatzes oder einer Tätigkeit ausreichend.

(3) Eine Gefährdung kann sich insbesondere ergeben durch

1. die Gestaltung und die Einrichtung der Arbeitsstätte und des Arbeitsplatzes,
2. physikalische, chemische und biologische Einwirkungen,
3. die Gestaltung, die Auswahl und den Einsatz von Arbeitsmitteln, insbesondere von Arbeitsstoffen, Maschinen, Geräten und Anlagen sowie den Umgang damit,
4. die Gestaltung von Arbeits- und Fertigungsverfahren, Arbeitsabläufen und Arbeitszeit und deren Zusammenwirken,
5. unzureichende Qualifikation und Unterweisung der Beschäftigten,
6. psychische Belastungen bei der Arbeit.

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

25

ein alter Hut...



Klassifikation der Gefährdungsfaktoren (G-Faktoren)

	1.1	1.2	1.3	1.4	1.5	1.6				
1. Mechanische Gefährdung	ungeschützt bewegte Maschinenteile	Teile mit gefährlichen Oberflächen	bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	unkontrolliert bewegte Teile	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken, Fehltritten	Absturz				
2. Elektrische Gefährdung	gefährliche Körperströme	Lichtbögen								
3. Gefahrstoffe	Gase	Dämpfe	Aerosole	Flüssigkeiten	Feststoffe	durchgehende Reaktionen				
4. Biologische Gefährdung	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen, Viren oder biologische Arbeitsstoffe	gentechnisch veränderte Organismen (GVO)	Allergene und toxische Stoffe von Mikroorganismen, von Kleintieren u. Ä.							
5. Brand- und Explosionsgefahr	Brandgefahr durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	explosionsfähige Atmosphäre	Explosivstoffe	elektrostatische Aufladungen						
6. Thermische Gefährdung	Kontakt mit heißen Medien	Kontakt mit kalten Medien								
7. Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen	Lärm	Ultraschall, Infraschall	Ganzkörperschwingungen	Hand-Arm-Schwingungen	nichtionisierende Strahlung	ionisierende Strahlung	elektromagnetische Felder	Arbeiten in Unter- oder Überdruck	Ertrinkungsgefahr	
8. Gefährdung durch Arbeitsumgebungsbedingungen	Klima	Beleuchtung	Raumbedarfe/verengte Wege							
9. Physische Belastung/Arbeitschwere	schwere dynamische Arbeit	einstellige dynamische Arbeit	Halbungsarbeit/Haltarbeit	Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit						
10. Wahrnehmung und Handhabbarkeit	Informationsaufnahme	Wahrnehmungsumfang	erschwerter Handhabbarkeit von Arbeitsmitteln							
11. Sonstige Gefährdungen	ungeeignete persönliche Schutzausrüstungen (PSA)	Haarbelastung	durch Menschen	durch Tiere	durch Pflanzen und pflanzliche Produkte					
12. Psychische Belastungen	Arbeitsintensität	Arbeitsorganisation	soziale Bedingungen							
13. Organisation	Arbeitsablauf	Arbeitszeit	Qualifikation	Unterweisung	Verantwortung	Organisation, allgem.				

26

unsere Gefährdungsbeurteilung



HARMAN/BECKER Karlsbad > Allgemeines - gesamter Standort > gesamter Betrieb > psychosoziale Belastungen

Aufgaben, Ablauf und Organisation der Arbeit

Gefährdungen Bearbeiten

Ungünstige Arbeitsplatzgestaltung, Belästigungen und Gefährdungen durch äußere Einwirkungen, ungünstige Arbeitszeiten, psychische und soziale Belastungen am Arbeitsplatz können zu einer erhöhten Unfallgefahr, zu Gesundheitsstörungen und zu verminderter Leistungsfähigkeit führen.

Maßnahmen Bearbeiten

- Mögliches Vorgehen: Mitarbeiter z. B. im Rahmen einer Unterweisung auffordern, Belastungen und Gefährdungen mitzuteilen, oder Mitarbeiter mit [Fragebögen](#) schriftlich über Belastungen befragen
- ☐ **Maßnahme erledigt und wirksam am:** 14.09.2011 Termin exportieren...
Beratungsbedarf: Nein - **Veranlasst:** Nein - **Durchgeführt:** Ja -
Aufgabe:
Antwort: Führungskräfte und MA werden in den jährlichen Arbeitsschutz-Unterweisungen über die bei HBAS getroffenen Maßnahmen informiert. Die Zusammenarbeit mit dem Familienservice wird erläutert.
- Entspannungstechniken anbieten
- ☐ **Maßnahme erledigt und wirksam am:** 21.01.2014 **Bearbeiter/in, Verantwortliche/r:** [Thomas Walkowiak](#) Termin exportieren...
Beratungsbedarf: Nein - **Veranlasst:** Nein - **Durchgeführt:** Ja -
Aufgabe: MA offensiver über Betriebssport Angebote zu informieren.
Antwort: in Abt. Sitzung diskutiert
- Belastungen erfassen
- ☐ **Maßnahme erledigt und wirksam am:** 21.05.2014 Termin exportieren...
Beratungsbedarf: Nein - **Veranlasst:** Nein - **Durchgeführt:** Ja -
Aufgabe:
Antwort: Die meisten MA in KA haben BAP - diese gelten als belastungsarm.

Haupttreiber für psychische Belastungen sind Arbeitsverdichtung und Arbeitsplatzunsicherheit. Aufgrund des konzerndimensionalen Arbeitsverhältnisses ist anzunehmen, dass sich beide Faktoren nur in Nuancen verbessern lassen.

Werden abteilungsspezifische Problemstellungen bekannt, werden diese auch mit externer Unterstützung gelöst.

"Gesund Führen" Seminare für FK oder auch Informationsveranstaltungen unseres EAP Dienstleisters finden statt.

Quellen Bearbeiten

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

27

ist unsere Gefährdungsbeurteilung ausreichend?



Deutscher Bundestag

Drucksache 18/2291

18. Wahlperiode

06.08.2014

**Antwort
der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Jutta Krellmann, Klaus Ernst, Sabine Zimmermann (Zwickau), weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 18/2180 –**

Psychische Belastungen in der Arbeitswelt

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

28

nix Genaues weiß man nicht!



Für eine eigenständige Verordnung (z. B. zum Schutz vor Gefährdungen durch psychische Belastungen bei der Arbeit bzw. in Form einer Anti-Stress-Verordnung) liegen derzeit noch keine hinreichend konkreten Gestaltungsanforderungen vor, die als Handlungsaufforderungen an den Arbeitgeber gestellt werden können. Diese Gestaltungsanforderungen sind Voraussetzungen für rechtsicheres Handeln des Arbeitgebers und für die Durchsetzung durch die zuständigen Arbeitsschutzaufsichtsbehörden. Insbesondere ist die Frage offen, inwieweit der

Drucksache 18/2291

– 14 –

Deutscher Bundestag –

Stand der wissenschaftlichen Erkenntnis hinreichend ist, mögliche Gefährdungen in ihrer Komplexität klar zu definieren und zu erfassen, um auf dieser Basis moderne Arbeitsformen menschengerecht zu gestalten. Vor allem zum Wirkfaktor Arbeit bei psychischen Belastungen und zur präventiven Beeinflussbarkeit durch die Betriebe gehen die Meinungen weit auseinander.

HARMAN I

29

der GDA Leitfaden



Empfehlungen zur Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung

Stand:

4. Januar 2016 (2., erweiterte Auflage)

Herausgeber:

Leitung des GDA-Arbeitsprogramms Psyche
c/o Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Referat IIIb 2
11017 Berlin

Autorinnen und Autoren:

David Beck
Sonja Berger

Norbert Breutmant
Andrea Fergen
Sabine Gregersen

Martina Morschhäuser
Bruno Reddehase
Yvonne Romina Ruck
Stephan Sandrock
Bettina Splittgerber
Alexandra Theiler

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
BG BAU, DGUV Sachgebiet Psyche und Gesundheit in der
Arbeitswelt

Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
IG Metall Vorstand
BGW, DGUV Sachgebiet Psyche und Gesundheit in der
Arbeitswelt

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover
Bundesarbeitgeberverband Chemie
Institut für angewandte Arbeitswissenschaft
Hessisches Sozialministerium
Unfallkasse Baden-Württemberg, DGUV Sachgebiet
Psyche und Gesundheit in der Arbeitswelt

HARMAN International, Lönboerstr. 1, Copyright 2015.

30

unsere Grobanalyse

FRAGEBOGEN ZUR
GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG
2016

[Zwischengespeicherte Umfrage laden](#) [Umfrage verlassen und Antworten löschen](#)

Sprache:

Fragebogen zur Gefährdungsbeurteilung 2016

Diese Umfrage dient der Ermittlung der Arbeitssituation und der damit verbundenen allgemeinen und psychischen Belastungen.

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

Ihre persönliche Meinung ist uns wichtig, deshalb fragen wir nach. Wie Sie sicher schon wissen, haben Unternehmensleitung und Betriebsrats beschlossen, die Aktivitäten zur Gefährdungsbeurteilung zu optimieren. Ziel ist es, Ihre Arbeit mit all ihren Facetten gesünder zu gestalten.

SIE SIND WICHTIGE EXPERTINNEN UND EXPERTEN:

Der Schlüssel zum Erfolg liegt in zielgerichteten Maßnahmen. Deshalb brauchen wir zunächst eine fundierte Beschreibung Ihrer belastungs- und gesundheitsbezogenen Situation. Sie sind die Expertinnen und Experten für Ihre Arbeit und Ihre eigene Gesundheit.

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

31

Fragengruppen

Gruppenname

Allgemeine Angaben

1.1. Arbeitsinhalte und
Arbeitsaufgabe -
Handlungsspielraum

1.2. Arbeitsinhalte und
Arbeitsaufgabe -
Qualifikation

2.1
Arbeitsorganisation -
Arbeitszeit

2.2.
Arbeitsorganisation -
Arbeitsablauf

3.1. Soziale
Beziehungen -
Betriebsklima

3.2. Soziale
Beziehungen -
Führung und
Vorgesetztenverhalten

4.1. Arbeitsumgebung

4.2. Arbeitsmittel

5. Gesundheit

6. Bildschirmarbeit

7. Betriebliche
Unterweisungen zum
Arbeits- und
Gesundheitsschutz

8. Ergänzungen und
Anmerkungen

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

32

unsere Grobanalyse



Hinweise:

Es wird zur Beantwortung der Fragen in der Regel eine 4-stufige Antwortskala vorgesehen und die Fragen sind so gestaltet, daß sie wie folgt beantwortet werden können:

- ja (trifft voll zu)
- eher ja (trifft teilweise/überwiegend zu)
- eher nein (trifft teilweise/überwiegend nicht zu)
- nein (trifft überhaupt nicht zu).

Sie können zu den einzelnen Fragen in den vorgesehenen Freifeldern weitere Angaben machen, um Ihre Sichtweise genauer zu erläutern. Sollten einzelne Punkte für Ihre Tätigkeit oder Ihren Arbeitsbereich nicht passen, so nutzen sie die Antwortoption

- "keine Antwort".

Fragen Anzahl:

Diese Umfrage enthält 53 Fragen. Sie können den Fragebogen jederzeit zwischenspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt mit der Bearbeitung fortfahren.

Ausschuss für Arbeits- und Gesundheitsschutz (AfAG):

Dieser Ausschuss besteht aus Mitgliedern der Personalabteilung und des Betriebsrates. Er kümmert sich um die Planung und Umsetzung der Aufgaben, die sich aus der Gefährdungsanalyse (z.B. Gebäudebegehungen, Umfragen usw.) ergeben.

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

33

allgemeine Angaben



Allgemeine Angaben

0%

Sprache:

Deutsch



Allgemeine Angaben

1 Wie alt sind Sie?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:

- bis 35 Jahre alt über 35 bis 50 über 50 Jahre alt keine Antwort

2 In welcher Abteilung arbeiten Sie?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:

Rest HR/FM/BR



HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

34

Bereich Arbeitsinhalte und Arbeitsaufgabe



1.1. Arbeitsinhalte und Arbeitsaufgabe - Handlungsspielraum

7%

Sprache: Deutsch

1.1. Arbeitsinhalte und Arbeitsaufgabe - Handlungsspielraum

3 Mein Arbeitstag ist ausreichend planbar

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Antwort

Bitte geben Sie hier Ihren Kommentar ein:

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

35

Qualifikation



1.2. Arbeitsinhalte und Arbeitsaufgabe - Qualifikation

15%

Sprache: Deutsch

1.2. Arbeitsinhalte und Arbeitsaufgabe - Qualifikation

6 Kann ich meine vorgegebenen Arbeitsaufgaben innerhalb der normalen Arbeitszeit bewältigen

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein
- keine Antwort

Bitte geben Sie hier Ihren Kommentar ein:

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

36

Ende Fragebogen



FRAGEBOGEN ZUR
GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG
2016

Später fortfahren

Danke für die Teilnahme. Wir hoffen, anhand der Ergebnisse Verbesserungen für die Arbeitssituation und -Bedingungen erreichen zu können.

Der Ausschuss für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

49

die Limone



LimeSurvey
Administration

Anmelden

Benutzername
Walkowiak

Kennwort
.....|

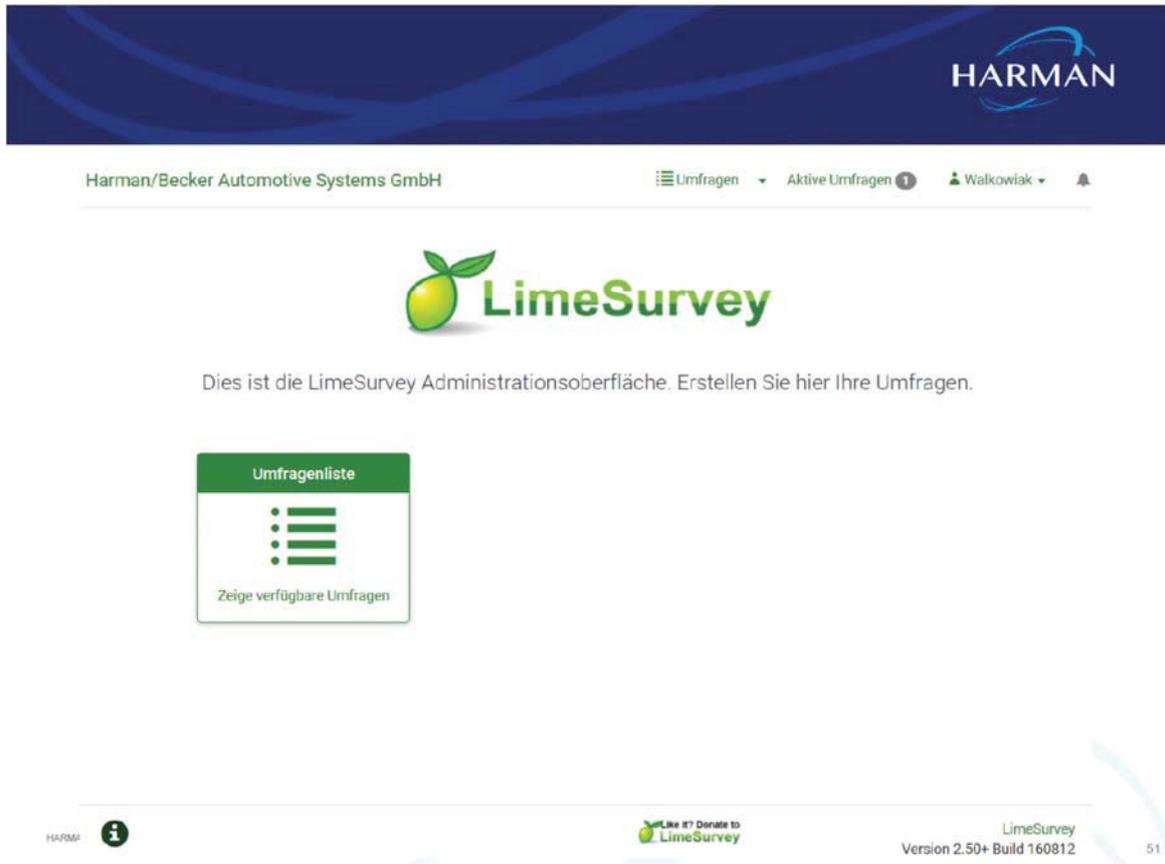
Sprache
Voreinstellung

Anmelden

[Kennwort vergessen?](#)

HARMAN International. Confidential. Copyright 2015.

50



THANK YOU

